

An

den

Antrag auf Erlaubnis für ein Kleinf Feuerwerk der Klasse II während des Jahres

Ich, _____, geb. am _____ wohnhaft in _____

_____ beantrage die Freistellung vom
Verwendungsverbot des § 23(1) 1. Halbsatz gemäß § 24(1) der 1. SprengV (Bekanntmachung 31.01.91,
BGB1. I, S. 169).

Es sollen keine Feuerwerkskörper der Klassen III und IV (Großfeuerwerk) abgebrannt werden, daher ist die Anzeige eines Großfeuerwerks und die Anwesenheit eines Pyrotechnikers mit Erlaubnis gemäß § 7, § 27 oder Befähigungsschein gemäß § 20 des SprengG nicht erforderlich.

Ferner beantrage ich die zur Beschaffung der vorgesehenen Feuerwerkskörper (Fontänen, Sonnen, Batterien, Raketen usw.) notwendige Ausnahmegenehmigung gemäß § 24(1) der 1. SprengV (siehe hierzu § 21(1)).

Ich versichere, daß das Abbrennen des Kleinf Feuerwerks nicht in der Nähe von Anlagen und Gebäuden stattfindet, die in § 24(1) der 1. SprengV als besonders schützenswert genannt sind.

Als Sicherheitsvorkehrungen habe ich folgende Maßnahmen einkalkuliert:

2 Feuerlöscher – 2 Wassereimer – ein unter Druck stehender Wasserschlauch – Absperrung - Abstand

Anlass der Veranstaltung: Datum, Zeitpunkt des Kleinf Feuerwerks, Dauer

Veranstaltungsort: Adresse, kurze Beschreibung des Abbrennplatzes

Datum

Ort

Unterschrift